



Auch an den Bienenvölkern des Lehrbienenstandes zeigten die Schüler beim Besuch im Bürgerpark großes Interesse. Bild: Royer

# Mehr Verständnis

Gymnasiasten erfahren viel über Nutzen der Bienen

**Sulzbach-Rosenberg.** Große Begeisterung zeigten die Schüler der 8a des Erasmus-Gymnasiums aus Amberg am Donnerstag am Lehrbienenstand des Bienenzuchtverein Sulzbach-Rosenberg im Bürgerpark. In Begleitung von Studienrätin Andrea Renner und Oberstudienrat Jürgen Eder tauchten die Schüler in die faszinierende Welt der Bienen ein.

Imker-Kreisvorsitzender Andreas Royer und Gesundheitswart Konrad Hubmann gaben tiefe Einblicke ins geheimnisvolle Reich der Honigbienen. Der praktische Unterricht an den Bienen ermöglicht den Schülern die enorme Leistung und die Zusammenarbeit eines Bienenstaates besser zu verstehen.

Der zweite Teil des Natur-Unterrichts befasste sich mit den Wildbie-

nen. Beim neuen Wildbienenhotel des Vereins erklärte Bienenfachwart Alexander Titz die Wichtigkeit dieser Insekten. Er gab Einblicke in die Bauweisen der verschiedenen Wildbienen, und erklärte auch die unterschiedlichen Brutabläufe dieser gefährdeten Hautflügler

Bei der im Bürgerpark extra angelegten Veitshöchheimer Bienenweide erfuhren die Schüler zudem von der großen Bedeutung dieser Nahrungspflanzen für die Bienen. So erklärte Titz, dass es für die Imker immer schwieriger werde mit der ländlichen Bienenhaltung. Bienen bräuchten verstärkt ungespritzte und ungedüngte Flächen. Jeder kann mit Samenmischungen auch zu Hause einen kleinen Beitrag für den Naturschutz leisten.